

Kandidatenvorschläge des Vorstandes an den VIII. Verbandstag, am
23. Oktober 2004, in Potsdam.

Der Vorstand hat sich auf seiner Sitzung, am 18. August 2004, unter Berücksichtigung seines Antrages an den VIII. Verbandstag auf Änderung der Satzung, mit den Kandidatenvorschlägen für die Besetzung des Vorstandes, des Präsidiums sowie weiterer Positionen befasst und ist zu folgendem Ergebnis Gekommen.

(Arbeitsstand 18. August 2004)

Gemäß neuer, veränderter und durch den Verbandstag zu beschließender Satzung, in einigen §§ der DSV Satzung angepasst, wird von einer **Wahlperiode von 4 Jahren, der Besetzung von 4 Vizepräsidenten mit besonderen Aufgaben und t. w. veränderten Bezeichnungen für die Fachsparten ausgegangen.**

1. Nach § 11 kandidieren für den neue Vorstand:

Als Präsident: Wichert, Peter 1. Potsdamer SV 1990 e. V.
u. a. zuständig u. a. für Personalfragen, Auszeichnungen
und Ehrungen, die Führung und weitere Entwicklung des
Verbandes

Als Vizepräsidenten: 1. Ullmann, Jens OSC Potsdam e. V.
vorgesehen für Finanzen, Marketing, Internetplattform
und die Koordinierung der Öffentlichkeitsarbeit.

2. Borchert, Roswitha Eberswalder SV
vorgesehen für BFG, Vereinskontakte, Vereinsent-
wicklung

3. Sachse, Uwe PSV Cottbus e. V.
vorgesehen für Leistungssport in den Fachsparten

4. Trämmler, Peter 1. Potsdamer SV 1990 e. V.
vorgesehen für Bäderwesen, Aus- und WB

Der Leiter der Geschäftsstelle: Kempa, Knuth ist gemäß Satzung, § 10,
Absatz (3); zum Mitglied des Vorstandes zu berufen.

Die konkrete Aufgaben- und Geschäftsverteilung des Vorstandes und des Präsidiums wird nach dem Verbandstag und der Wahl in der ersten Vorstandssitzung vorgelegt beraten bzw. abgestimmt und beschlossen.

Anmerkung zur Geschäftsstelle:

Der Vorstand hat auf seiner Sitzung beschlossen, dass **ab 01. September 2004** der Sportfreund **Dieter Neumann**, Student im Abschluss Sportwissenschaften, Spezialisierung Prävention/ Rehabilitation 2004 an der Uni Potsdam, Mitglied des OSC Potsdam, als weiterer hauptamtlicher Mitarbeiter mit den Aufgaben eines Referenten für Vereinsentwicklung und BFG eingestellt wird.

Die Einstellung des Sportfreundes D. Neumann ist zum Termin erfolgt. Er hat seine Arbeit aufgenommen.

Weitere Anmerkung zum Vorstand:

Wie in der vergangenen Legislaturperiode, im Zusammenhang mit der Bäderproblematik bereits diskutiert und vorgeschlagen, wird im Zuge der neuen Aufgabenverteilung innerhalb des Vorstandes, jedem Vorstandsmitglied eine Region (Landkreise) als spezielles, territoriales Betreuungsgebiet, insbesondere in Sachen Bäderfragen, zugeordnet werden.

Die Koordinierung und Zusammenfassung, einschließlich des Aufbaus einer partnerschaftlichen Beziehung und Repräsentanz zwischen LSV-BB und Landesregierung/Dezernat Sportstätten (Bäder) wird durch den zuständigen Vizepräsidenten erfolgen.

2. Nach § 12 kandidieren für das neue Präsidium:

2.1. Die Mitglieder des Vorstandes gehören gemäß Satzung dem Präsidium an.

2.2 Als Leiter der Fachsparte **Schwimmen** und Fachwart Schwimmen, **mit einem Fachausschuss:**

Beier, Jörg SV Wasserfreunde Brandenburg e. V.

2.3 Als Leiter der Fachsparte **Wasserball** und Fachwart Wasserball, **mit einem Fachausschuss:**

Willberg, Detlef ASC Brandenburg 03 e. V.

2,4 Als Leiterin der Fachsparte **Synchronschwimmen** und Fachwartin Synchronschwimmen, **ohne einen Fachausschuss**, aber mit einer Vertretung für die Präsidiumssitzungen(aus dem einzigen, die Sportart betreibenden Verein):

Wittke, Annika Fürstenwalder SV e. V.

- 2.5 Als Leiter der Fachsparte **BFG** und Fachwart BFG, **mit einem Fachausschuss:**

Neumann, Dieter OSC Potsdam e. V.

- 2.6 Als Fachwart **Masters**, auf Grund der besonderen Spezifik und Größe der Fachsparte **ohne einem Fachausschuss**, aber mit der Möglichkeit, nach § 18 der neuen Satzung, eine Kommission Masters, zu bilden.

Marrack, Joachim SV Wasserfreunde Brandenburg e. V.

- 2.7 Als Fachwart **Aus- und Weiterbildung** - da es sich um Querschnittsaufgaben für alle Fachbereiche handelt wird die Struktureinheit in der neuen Satzung als Ressort definiert, **der ohne einen Fachausschuss**, aber ebenfalls, in Anwendung des § 18 der neuen Satzung, mit einer Kommission arbeitet.

Kluge, Matthias OSC Potsdam e. V.

- 2.8 Das Amt eines Fachwartes **Öffentlichkeitsarbeit soll mit den Aufgaben eines Pressesprechers** des LSV verbunden werden. Analog der Aus- und Weiterbildung handelt es sich ebenfalls um eine Querschnittsaufgabe, die alle die alle Bereiche abzudecken hat und deshalb in der neuen Satzung ebenfalls als Ressort definiert wurde. Deshalb ist **kein Fachausschuss zu bilden**. Gemäß neuer Satzung § 18 besteht aber die Möglichkeit mit einer Kommission zu arbeiten.

n. n.

3. **Nach § 12, Absatz (4) wird zum Ehrenpräsidenten ernannt:**

Windolf, Wilfried langjähriger Präsident des LSV - BB

4. **Nach § 15 wird als alte und neue Jugendwartin in das Präsidium berufen:**

Müller, Anja Verein:.....

5. **Nach § 18 kandidiert als kassenprüfender Verein:**

noch nicht abgestimmt.

6. Nach § 17 kandidieren für das Schiedsgericht des LSV-BB:

n. n.

Anmerkung zum Gruppenschiedsgericht Nord/Ost im DSV:

Auf Grund der Gründung des Ostdeutschen Schwimmverbandes ist des Weiteren gemäß RO des DSV, § 5, Abs. 1 a, mindestens ein/e Kandidat/In für das DSV-Gruppenschiedsgericht Nord/Ost zu nominieren. Die Kandidaten aus den Mitgliedsverbänden des NSV und des OSV werden dann auf dem DSV-Verbandstag in Zwickau in das Gruppenschiedsgericht Nord-Ost gewählt.

Anmerkung zu weiteren Präsidiums- bzw. Mitgliedskandidaten für die einzelnen Fachsparten:

Im Vorfeld des Verbandstages sollte u. a. von den Kandidaten/in für die Wahl als Vizepräsidenten bzw. Fachausschussvorsitzende, mit weiteren potentiellen Mitarbeitern und Kandidaten/Innen für die aktive Mitarbeit in den zu bildenden Fachausschüssen und Kommissionen gesprochen werden, um zum Verbandstag bereits Klarheit über die Zusammensetzung der Ausschüsse zu haben.

u. a.	Brunzel,	Wilfried	KSC Strausberg e. V.	Freiwasser
	Domscheit,	Udo	KSC Strausberg e. V.	Schwimmen

Neben diesem Vorschlag des Vorstandes steht es den Vereinen frei über ihre Delegierten zum Verbandstag eigene Vorschläge einzubringen.

Protokolliert und f.d.R. – Windolf, Präsident

p. s. Am 25.09.2004 letzte Korrekturen eingearbeitet - Windolf